



Foto: Pressestelle LK Barnim/Oliver Köhler

24.09.2018 13:53 CEST

Schule trifft Vielfalt – Strategien integrativen Lernens

Der Fachtag Integration stand in diesem Jahr unter dem Motto „Schule trifft Vielfalt – Strategien integrativen Lernens“. Mit dieser Veranstaltung will der Landkreis den fachlichen Diskurs zwischen Lehrerinnen und Lehrern, dem Landkreis sowie Referentinnen und Referenten aus Schule und Wissenschaft zum aktuellen Thema und den Herausforderungen der Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund fördern.

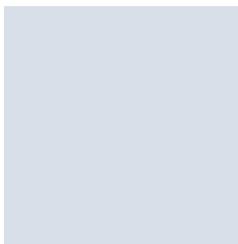
„Nur mit dem Herzen sieht man gut“, zitierte Barnims Landrat Daniel Kurth

den Schriftsteller Antoine de Saint-Exupéry zu Beginn der Veranstaltung und plädierte dafür, sich in unserer Gesellschaft wieder verstärkt füreinander einzusetzen. Dabei spiele das Thema Integration eine herausgehobene Rolle, war er sich sicher.

Ganz in diesem Sinne widmete sich das Eingangsreferat von Prof. Dr. David Zimmermann von der Humboldt-Universität Berlin dem Thema : „Kannst du mich (aus-)halten? Flucht und Traumatisierung als Herausforderung für pädagogische Professionalität und die Institution Schule“. Im Anschluss daran besuchten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Workshops, in denen es etwa um einen binnendifferenzierten Unterricht, um Möglichkeiten und Grenzen pädagogischer Beziehungsarbeit mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen oder um Interkulturelles Lernen in der Schule ging.

Geladen hatten dazu die Bildungsinitiative Barnim und die Sylvia Setzkorn, die Beauftragte für Gleichstellung, Migration und Integration des Landkreises Barnim. Das Konzept zum Fachtag Integration wurde durch den Landkreis in Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamtes Frankfurt (Oder) erarbeitet.

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703